



CHILE

©TravelArt

Trans-Atacama – Eine Reise zur trockensten Wüste der Welt im Norden Chiles

Sanddünen, Lagunen mit kristallklarem Wasser und Salzseen



14 Tage



mehrere Termine verfügbar



DE



4-12 Reisegäste

ab 4.985,00€ p.P.*

*ab/bis Santiago de Chile (gerne buchen wir Ihnen die passenden Flüge dazu)

Diese faszinierende Reise in den Norden Chiles führt Sie in die Stadt San Pedro de Atacama inmitten der Atacamawüste und bis zum Altiplano an den Grenzen zu Peru und Bolivien. In diesem Gebiet schneebedeckter Vulkane und einsamer Wüstenlandschaften eröffnet sich eine Welt bizarrer Fels- und Sandformationen, fauchender Geysire und endloser Salzseen, deren Kristalle wie Schnee in der Wüste erscheinen. Inmitten dieser Weite leuchten Lagunen in Türkis und Grün und am tiefblauen Himmel gleiten rosafarbene Flamingos dahin. Die vielfältige Tierwelt, die Sie hier erleben können, ist sicherlich ein Erlebnis besonderer Art: Alpakas, Lamas, Guanakos und hunderte anderer Vogelarten sind hier zu Hause. Als besondere Highlights werden Sie den Salzsee Salar de Pedernales und die bis 2009 nur bei Einheimischen bekannte Laguna Roja entdecken. Diese Warmwasserlagune (ca. 40-50 °C) wird aufgrund des durch Steine oder Algen rot gefärbten Wassers von den Bewohnern der Region auch als Rotes Meer bezeichnet und sie schreiben ihr übernatürliche Kräfte zu. Die Lagunen im Salar de Pedernales werden Sie mit ihrem klaren, türkisfarbenen Wasser verzaubern.

Garantierte Durchführung mit deutschsprachigem Guide ab 4 Personen, Unterbringung in ausgesuchten landestypischen Mittelklassehotels und Lodges während der Überland-Reise.

Der Reiseverlauf

Tag 1 | Santiago de Chile

Morgens Ankunft in Santiago und Transfer zum Hotel. Nach dem Check-In im Hotel besichtigen Sie die chilenischen Hauptstadt. Im Stadtzentrum sehen Sie den Präsidentenpalast, ehemals die nationale Münzprägestätte und daher „La Moneda“ genannt, den historischen Hauptplatz oder „Plaza de Armas“ mit der Kathedrale und dem schönen alten Postamt, den „Palacio de la Real Audiencia“, der heute das Nationale Historische Museum beherbergt und die „Casa Colonial“, die historische Residenz des Gouverneurs während der Kolonialzeit. Den besten Blick auf Santiago und die Anden hat man vom „Cerro San Cristóbal“, von dessen Gipfel aus eine große Marienstatue die Stadt überblickt. Der Hügel ist Teil des „Parque Metropolitano“, des größten Stadtparks, wo sich viele Santiaguinos am Wochenende beim Sport oder Grillen die Zeit vertreiben. Von dort aus fahren Sie durch Providencia, einem der gehobeneren Stadtteile Santiagos mit schönen Geschäften, guten Restaurants und modernen Hochhausbauten. Willkommensabendessen. (A)

Übernachtung: Hotel Four Points by Sheraton*(*), Santiago de Chile oder ähnlich**

Tag 2 | La Campana Nationalpark

Sie besuchen das UNESCO- Weltbiosphärenreservat La Campana. Der Park zählt zu den wenigen geschützten, noch ursprünglichen Zonen der Zentralregion Chiles. Er ist Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten der zentralen, aber auch anderer Regionen Chiles. Danach geht die Fahrt weiter zur Küstenstadt La Serena. Unterwegs Mittagessen inklusive. (F, M)

Übernachtung: Hotel Diego de Almagro**, La Serena oder ähnlich**



Tag 3 | Coquimbo, Elqui-Tal & La Serena

Heute werden Sie die von La Serena nur 10 km entfernt liegende kleine Hafenstadt Coquimbo besuchen. Monumentales und von überall sichtbares 93 Meter hohe Kreuz Cruz del Tercer Milenio auf dem höchsten Hügel (El Vigía) der Stadt. Danach geht die Fahrt in den Norden von La Serena ins wunderschöne Elqui-Tal, einen schmalen, fruchtbaren Streifen Land inmitten einer Halbwüstenregion. In dem grünen Tal wachsen Gemüse, Papayas, Lucumas, Chirimoyas und Weintrauben. Besondere Spezialität des Elquitals ist der Pisco, ein chilenischer Traubenschnaps, der hier aus Wein destilliert wird. Beim Besuch einer Piquería wird Ihnen der Herstellungsprozess des Pisco gezeigt, und selbstverständlich dürfen Sie auch probieren. Bei der Rückkehr werden Sie die Stadt La Serena besichtigen. (F)

Übernachtung: Hotel Diego de Almagro**, La Serena oder ähnlich**

Tag 4 | Punta Choros & Isla Damas

Nördlich von La Serena liegt die kleine Bucht «Los Choros» im Gebiet des Humboldtpinguin-Naturreservates. Dort steigen Sie in kleine Boote und fahren zu der dem Festland vorgelagerten Insel Isla Damas. Auf dem Weg dorthin kommen Sie an mehreren kleinen Inseln vorbei, auf denen Humboldtpinguine, Seelöwen und Kormorane leben, die Sie vom Boot aus in ihrer natürlichen Umgebung beobachten können. Von dort aus fahren Sie weiter nach zum Küstenort Bahía Inglesa in der Atacama-Region. Mittagessen inklusive in einem lokalen Restaurant in Punta Choros. (F, M)

Übernachtung: Hotel Rocas de Bahía*, Bahía Inglesa oder ähnlich**

Tag 5 | Chanaral & Salar de Pedernales

An der Pazifikküste entlang geht die Fahrt nach Chañaral, einer kleinen farbenfrohen Küstenstadt. Östlich von Chañaral gelegen gelangen wir zu einem unserer Highlights dieser Reise, dem Salar de Pedernales mit seinen traumhaften Lagunen. Genießen Sie den Blick auf das türkisfarbene, klare Wasser und sichten sie Flamingos, die hier beheimatet sind. Nach diesem Erlebnis geht die Fahrt weiter zur Hafenstadt Taltal in der Provinz Antofagasta. Mittagessen inklusive in einem typischen Wüsten-Lokal. (F, M)

Übernachtung: Hotel Mi Tampi*, Taltal oder ähnlich**

Tag 6 | La Portada in Antofagasta

Heute besichtigen Sie den Naturbogen La Portada ("Das Tor"), eine Gesteinsformation an der Küste 18 km nördlich von Antofagasta gelegen. Es ist eines von fünfzehn Naturdenkmäler, die zu den geschützten Gebieten Chiles gehören. An der Straße Camino del Tren de Cobre (Weg des Kupferzuges) geht die Weiterfahrt von Antofagasta nach San Pedro de Atacama. (F)

Übernachtung: Hotel Don Raul*, San Pedro de Atacama oder ähnlich**

Tag 7 | Geysers El Tatio & Salar de Atacama

Die Umgebung von der Wüstenstadt San Pedro de Atacama hat vieles zu bieten. Wer die Geysire von El Tatio in Aktion erleben möchte, muss allerdings früh aufstehen, denn nur in der Morgensonne schießen die Fontänen über den in mehr als 4300 m Höhe gelegenen heißen Quellen bis zu 10 Meter hoch. Rechtzeitiges Ankommen ist also wichtig. Das Licht der aufgehenden Sonne, das die zischenden Fontänen der Geysire streift und in vielen Farben leuchten lässt, bildet dann einen starken Kontrast zu den aufsteigenden Dampfsäulen und den umliegenden Gipfeln. Genießen Sie auf dem Rückweg den Panoramablick auf den gigantischen Salzsee Salar de Atacama, der zahlreichen Flamingos eine Heimat bietet. Soweit das Auge reicht, ist die Oberfläche von einer Schicht Salzkristalle bedeckt. Am späten Nachmittag geht es zurück nach San Pedro de Atacama. Inklusive Frühstück an den Geysiren. (F)

Übernachtung: Hotel Don Raul*, San Pedro de Atacama oder ähnlich**

Tag 8 | Mondtal, Quillagua & Iquique

Heute entdecken Sie von San Pedro de Atacama aus das Mondtal. Seltsame Salz- und Felsformationen inmitten vegetationsloser Sandlandschaft und der Vulkan Licancabur im Hintergrund verleihen dem Valle de la Luna tatsächlich das Aussehen einer Mondlandschaft. Danach brechen wir zur weiter nördlich gelegenen Hafenstadt Iquique auf und kommen unterwegs an Quillagua vorbei, einer Oase am Río Loa in der Atacamawüste. Die Aymara-Siedlung gilt als der trockenste Ort der Erde, mit nur 0,15 mm mittlerer jährlicher Niederschlagshöhe. Unterwegs Mittagessen inklusive. (F, M)

Übernachtung: Hotel NH Iquique**, Iquique oder ähnlich**



Tag 9 | Humberstone, Santa Laura & Pica

Nach dem Frühstück brechen Sie zu einer Exkursion ins Landesinnere auf und tauchen in die Geschichte des Salpeter-Booms ein, der hier Ende des 19. Jahrhunderts stattfand. Die Salpeterstädte Humberstone und Santa Laura sind Zeugnisse aus den Tagen des Booms. Sie wurden 1872, als dieses Gebiet noch zu Peru gehörte, gegründet, um das «weiße Gold» abzubauen. Ein Hotel mit einem riesigen Schwimmbaden, eine Vielzahl von Warenhäusern, Kirche, Schule und ein Sportstadion erfüllten einst die Wüste mit Leben. 1970 wurden die Geisterstädte zu nationalen Denkmälern ernannt und stehen seit 2005 auch auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. Letztes Ziel ist die Pica-Oase, die im ganzen Land für ihren Obstanbau bekannt ist. Neben Mangos und Orangen werden hier vor allem die kleinen, aromatischen Pica-Limonen angebaut und besonders gerne für den typischen Cocktail Pisco Sour verwendet. (F)

Übernachtung: Hotel NH Iquique**, Iquique oder ähnlich**



Tag 10 | Laguna Roja & Codpa

Heute machen wir uns auf den Weg nach Codpa, einer Stadt in der Region Arica-Parinacota im Norden Chiles. In dem schmalen, fruchtbaren Tal werden viele Sorten Obst angebaut sowie die Trauben des berühmten, süßen Weins Pintanini. Auf der Hinfahrt kommen wir an der Laguna Roja in Camiña vorbei, eines unserer Highlights. Diese Warmwasserlagune mit ihrer eindrucklichen roten Färbung des Wassers war bis 2009 nur den Einheimischen bekannt. (F)

Übernachtung: Hotel Aruma*, Codpa oder ähnlich**

Tag 11 | Altiplano & Putre

Unser heutiges Ziel ist das kleine Hochlanddorf Putre (3500 m) mit nur 2200 Einwohnern. Er gilt als einer der nördlichsten Orte Chiles. Auf der Strecke können Sie die Aussicht auf die Wüstenlandschaften des Altiplano genießen. (F)

Übernachtung: Hotel Qantati*, Putre oder ähnlich**

Tag 12 | Nationalpark Lauca & Chungara-See

Heute unternehmen Sie einen faszinierenden Ausflug ins Altiplano und besichtigen den Lauca Nationalpark mit seiner artenreichen Tierwelt. Von dort aus führt Ihre Fahrt weiter hinauf zum auf 4500 m gelegenen Chungará-See. Es ist der höchste See der Welt, in dessen tiefblauer Fläche sich der 6400 m hohe, schneebedeckte Vulkan Parinacota wunderschön spiegelt. Gegen Abend verlassen Sie das Hochland und fahren zurück zur Pazifikküste nach Arica. (F)

Übernachtung: Hotel Gavina Express*, Arica oder ähnlich**

Tag 13 | Arica

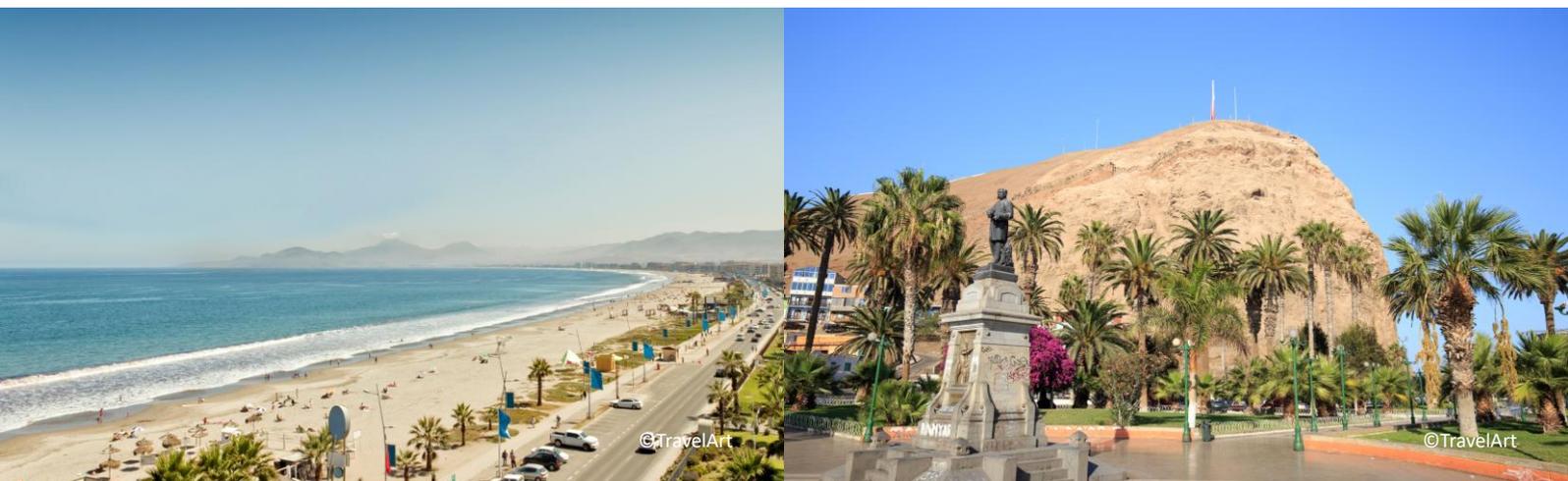
Lernen Sie Arica, die Stadt des ewigen Frühlings bei einer Stadtrundfahrt kennen! Zunächst erwartet Sie in der hübschen Innenstadt Aricas das Erbe Gustave Eiffels: Der französische Ingenieur entwarf die San Marcos Kathedrale und das historische Zollgebäude am Hauptplatz. Danach geht es weiter zu den beliebten Stränden La Lisera und El Laicho. Anschließend besuchen Sie den berühmten MorroFelsen, das Wahrzeichen von Arica. Der Morro ist ein 130 m hoher Sandsteinfels, der im Salpeterkrieg gegen Peru von den Chilenen erstürmt wurde. Ein interessantes Museum erläutert Ihnen diesen wichtigen Teil der chilenischen Geschichte. Von seiner Aussichtsplattform aus kann man ganz Arica, die Küste mit den langen Stränden, sowie das grüne Lluta-Tal sehen. Am Nachmittag erfolgt der Transfer zum Flughafen Arica und der Flug nach Santiago (nicht im Reisepreis eingeschlossen). Abschluss-Abendessen in Santiago de Chile. (F, A)
Übernachtung: Hotel Four Points by Sheraton*(*), Santiago de Chile oder ähnlich**

Tag 14 | Santiago – Rückflug

Ende unserer Entdeckungsreise durch Orte in der trockensten Wüste der Welt! Transfer zum Flughafen und Rückflug ab Santiago. (F)

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm- und Hoteländerungen vorbehalten





©diegograndi - adobe.stock

Termine 2025

02.08.2025-15.08.2025 / 27.09.2025-11.10.2025

Mindestteilnehmerzahl 4, Maximalteilnehmerzahl 12 Reisegäste.

Inkludierte Leistungen

- ✓ Abholung am Flughafen Santiago de Chile durch einen Repräsentanten unserer lokalen Partneragentur
- ✓ Transfers und Ausflüge gemäß Programm
- ✓ Lokale, deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Santiago de Chile
- ✓ 13 Übernachtungen in den genannten (oder ähnlichen) Hotels, im Doppelzimmer inklusive Frühstück*
- ✓ Mahlzeiten gemäß Programm: 4 x Mittagessen, 2 x Abendessen
- ✓ Eintrittsgelder (nach aktuellem Stand, Änderungen vorbehalten)

*Vor 07:00 Uhr morgens werden keine vollständigen Frühstücksmahlzeiten serviert (Ausflüge und Flugzeiten können evtl. Eine frühe Abfahrt vom Hotel erfordern. In dem Fall erfolgt keine Preisreduzierung seitens der Hotels)

Nicht inkludierte Leistungen

- Internationale Flüge*
- Nationaler Flug Arica – Santiago de Chile an Tag 13 (ab ca. 250 Euro)
- Koffergelder am Flughafen und Hotel
- Eventuelle Ausreisegebühren
- Zusätzliche Aktivitäten und Ausflüge
- Nicht genannte Mahlzeiten, Getränke
- Trinkgelder (Hotels, Reiseleiter, Fahrer, etc.) und persönliche Ausgaben

Preise pro Person*

Im Doppelzimmer 4.985,00 €

Im Einzelzimmer 5.775,00 €

*Flüge nicht inkludiert. Zzgl. Flug, z.B. mit IBERIA ab/bis Frankfurt (via Madrid) oder AIR FRANCE ab/bis LUX (via Paris)

Weitere Hinweise

Für die Einreise nach Chile benötigen Luxemburger und Deutsche einen Reisepass, der zum Zeitpunkt der Einreise noch mindestens sechs Monate über die Aufenthaltsdauer hinaus gültig ist. Der Reisepass muss sich in einem guten Zustand befinden und noch mindestens zwei freie Seiten aufweisen. Es sind keine Impfungen vorgeschrieben, allerdings empfehlen wir, die Standardimpfungen aktuell zu halten. Derzeit sind alle Covid-19-bedingten Beschränkungen aufgehoben. Wir weisen darauf hin, dass sich das je nach Pandemielage ändern kann (Stand 03/2025).

An Feiertagen kann es evtl. erforderlich sein, das Programm umzustellen. Montags sind die meisten Museen in Chile geschlossen. Die Standseilbahn auf den Cerro San Cristóbal in Santiago fährt montags ab 13:00 Uhr. Jeden ersten Montag im Monat ist sie aufgrund von Wartungsarbeiten ganztägig geschlossen. An Samstagen und Sonntagen können Fahrzeuge nur am Nachmittag den Cerro San Cristóbal hochfahren.

Fast alle Unterkünfte bieten WiFi, allerdings ist die Netzabdeckung nicht immer perfekt. Bitte beachten Sie, dass die Hotels oftmals nur Nichtraucherzimmer anbieten. Sofern nichts anderes erwähnt, basiert der Reisepreis auf Standardzimmern. Die Verfügbarkeit der genannten Hotels kann erst zum Zeitpunkt der Reservierung definitiv bestätigt werden. Bei Nicht-Verfügbarkeit muss gegebenenfalls eine andere Hotelkategorie reserviert werden, die Zusatzkosten verursachen kann. In diesem Fall informieren wir Sie umgehend und fragen nach ob Sie die Buchung aufrecht erhalten möchten.

Bei Flugreisen beruhen unsere Verkaufspreise in der Regel auf Sonder- und Veranstaltertarifen der für die entsprechende Reise gewählten Fluggesellschaft(en). Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot für die zu dieser Reise passenden Flüge.

Im Reisepreis sind keinerlei Versicherungen inkludiert. Wir empfehlen dringend, neben der Reisekrankenversicherung auch eine Reiserücktrittskostenversicherung abzuschließen. Beide Versicherungen sollten zusätzlich Covid-19 abdecken.

Diese Reise ist nicht für Gäste mit Mobilitätseinschränkungen geeignet. Bitte geben Sie uns im gegebenen Fall vor der Buchung die Art Ihrer Mobilitätseinschränkung an und klären Sie mit uns, ob wir Ihre individuellen Bedürfnisse erfüllen können.

Diese Reise führen wir gemeinsam mit anderen Reiseveranstaltern durch. Dies hat selbstverständlich keinen Einfluss auf die Qualität.

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Bollig Tours.